

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum Wiederaufbau Swisttals nach der Flutkatastrophe möchten wir Sie wöchentlich mit telegrammartigen Bearbeitungspunkten zu den verschiedenen Bereichen informieren.

Nachfolgend einige Punkte aus der **Kalenderwoche 43 (24.10. - 30.10.2022)**:

## Inhaltsverzeichnis

Planungs- und Verkehrsausschuss: Bericht zu den jeweiligen Sachständen aus der Sitzung am 20.10.2022 .....	2
Brücke in der Quellenstraße.....	3
Bürocontaineranlage Rathaus .....	3
Begegnungscafe für alle Generationen .....	4
Beratungen des Rhein-Sieg-Kreises zu Förderanträgen der Wiederaufbauhilfe .....	4
Hilfsangebote .....	5
Angebote Seelsorge.....	7
Eiscafé „Johanna“ – Angebot der Johanniter .....	7
Polizei Bürgersprechstunde.....	8
Beratungsangebot der Seniorenbüros in Swisttal.....	8
Mobiler Servicepoint (KW44) der Telekom .....	9

## Planungs- und Verkehrsausschuss: Bericht zu den jeweiligen Sachständen aus der Sitzung am 20.10.2022

-Bericht zu den jeweiligen Sachständen der Projekte für die Themenfelder „Hochwasserschutz“, „Starkregen und Überflutung“, „Kanalisation“ der Gemeinde Swisttal-

Die größte Naturkatastrophe seit Bestehen der Gemeinde Swisttal hat am 14./15. Juli 2021 die Menschen, die hier leben schwer getroffen und große Schäden am Privateigentum und der öffentlichen Infrastruktur mit sich gebracht: Straßen wurden unterspült, Brücken stürzten ein, Menschen verloren ihre Häuser und Wohnungen und öffentliche Einrichtungen für das Gemeinwohl wurden zerstört oder erheblich beschädigt.

Jetzt gilt es sich mit den Themen des Wiederaufbaus und der Vorsorge auseinander zu setzen, um die zerstörte und beschädigte öffentliche Infrastruktur wiederherzustellen und auch zu verbessern.

Dieser Aufgabe widmet sich die Gemeindeverwaltung aktuell vordringlich und gliedert die anstehenden Projekte folgenden Themenfeldern zu:

- Hochwasserschutz
- Starkregen und Überflutung
- Kanalisation

Bei der Bewältigung der Vielzahl von anstehenden Projekten und deren Aufgaben wird die Gemeindeverwaltung unterstützt durch ein externes Projektmanagement, die übergeordneten Dienststellen (z.B. Ministerien, Bezirksregierung Köln), von Fachbehörden (z.B. Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde) sowie von Fachverbänden (z.B. Erftverband).

Bedeutet auf der anderen Seite aber auch, dass sich die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung ständig mit den vorgenannten Themen beschäftigen und in allen Fachkonferenzen und Arbeitskreisen teilnehmen und mitarbeiten.

Mit diesem Bericht wird jeweils der zur Zeit der Veröffentlichung aktuelle Sachstand der anstehenden Projekte zu den definierten Themenfeldern dokumentiert und fortgeschrieben.

## Hochwasserschutz

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben</b>																																				
2. Q. 2022	<p>Die Unterlagen für die Ausschreibung von Ingenieurleistungen zur Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Vorflut von Gewässern und Gräben in der Unterhaltungspflicht der Gemeinde werden derzeit von dem unterstützenden externen Projektmanagement vorbereitet. Ein wesentlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen ist die Erarbeitung eines entsprechenden Leistungsverzeichnisses. Die zu planenden und durchzuführenden Maßnahmen – ohne Swist, Orbach und Schießbach, da hier der Erftverband unterhaltungspflichtig und somit zuständig ist – sind alle insgesamt im genehmigten Wiederaufbauplan der Gemeinde beschrieben.</p> <p>Beispielhaft sind folgende Maßnahmen aufgeführt, die in den nachfolgend aufgeführten Fließgewässern der einzelnen Orte vorzunehmen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Ertüchtigung der Gräben</li> <li><input type="checkbox"/> Bauwerke von Ablagerungen befreien</li> <li><input type="checkbox"/> Reinigung von Unterführungen, Gerinne säubern</li> <li><input type="checkbox"/> Sanierungen</li> <li><input type="checkbox"/> Herstellung des Durchflusses</li> </ul> <p><b>Projektliste Gemeinde Swisttal</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;">Projekt</th> <th style="width: 30%;">Ort</th> <th style="width: 15%;">Projekte</th> <th style="width: 25%;">Schadenssumme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Heimerzheim</td> <td>1-5</td> <td style="text-align: right;">585.032 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Dünstekoven</td> <td>2-2</td> <td style="text-align: right;">650.947 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Morenhoven</td> <td>4-1</td> <td style="text-align: right;">883.929 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Miel</td> <td>5-3</td> <td style="text-align: right;">646.997 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Odendorf</td> <td>8-7</td> <td style="text-align: right;">138.512 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Ollheim</td> <td>9-3</td> <td style="text-align: right;">189.544 €</td> </tr> <tr> <td>Fließgewässer</td> <td>Straßfeld</td> <td>10-1</td> <td style="text-align: right;">198.656 €</td> </tr> <tr> <td colspan="3"></td> <td style="text-align: right;"><b>3.293.617 €</b></td> </tr> </tbody> </table>	Projekt	Ort	Projekte	Schadenssumme	Fließgewässer	Heimerzheim	1-5	585.032 €	Fließgewässer	Dünstekoven	2-2	650.947 €	Fließgewässer	Morenhoven	4-1	883.929 €	Fließgewässer	Miel	5-3	646.997 €	Fließgewässer	Odendorf	8-7	138.512 €	Fließgewässer	Ollheim	9-3	189.544 €	Fließgewässer	Straßfeld	10-1	198.656 €				<b>3.293.617 €</b>
Projekt	Ort	Projekte	Schadenssumme																																		
Fließgewässer	Heimerzheim	1-5	585.032 €																																		
Fließgewässer	Dünstekoven	2-2	650.947 €																																		
Fließgewässer	Morenhoven	4-1	883.929 €																																		
Fließgewässer	Miel	5-3	646.997 €																																		
Fließgewässer	Odendorf	8-7	138.512 €																																		
Fließgewässer	Ollheim	9-3	189.544 €																																		
Fließgewässer	Straßfeld	10-1	198.656 €																																		
			<b>3.293.617 €</b>																																		

**3. Q. 2022** Die Ausschreibungen für die erforderlichen Ingenieurleistungen sind abgeschlossen und die Vergaben in Vorbereitung.

<b>Rhein-Sieg-Kreis</b>	<b>Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis Gewässeraufsicht beim RSK zur Intensivierung der Kontrolle</b>
2. Q. 2022	<p>Personelle Verstärkung der Gewässeraufsicht beim Rhein-Sieg-Kreis zur Intensivierung der Kontrolle und Vollzugskontrolle zur Beseitigung von Missständen insbesondere auf privaten Anliegergrundstücken an Gewässern.</p>

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel</b>
<b>2. Q. 2022</b>	Die Genehmigungsplanung für die Maßnahme Hochwasserschutz und Renaturierung Bächelchen Miel ist abgeschlossen. Der Naturschutzbeirat des Rhein-Sieg-Kreises berät am 09.06.2022 über die Befreiung der Festsetzungen vom Landschaftsplan als Voraussetzung für die weitere Genehmigung. Die Federführung hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Straßen.NRW und Fördermittel.
<b>3. Q. 2022</b>	Der Naturschutzbeirat hat eine Befreiung von den Festsetzungen des Landschaftsplanes zugestimmt. Die wasserrechtliche Erlaubnis beim Rhein-Sieg-Kreis wird derzeit erarbeitet. Seitens des RSK wurde mitgeteilt, dass die Vorlage der wasserrechtlichen Erlaubnis Anfang Oktober erfolgen soll. Parallel wird der Fördermittelantrag seitens der Gemeinde vorbereitet und kann nach Vorlage der Genehmigung beim Fördergeber eingereicht werden.

<b>Gemeinde Swisttal Stadt Rheinbach</b>	<b>Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs und des Eulenbachs</b>
<b>2. Q. 2022</b>	Die Genehmigungsplanung für das Projekt aus der Wasserrahmenrichtlinie (WRRLi) zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Wallbachs liegt dem Rhein-Sieg-Kreis vor. Zielsetzung ist im Wesentlichen der Rückbau der Sohlbefestigung im Gewässer sowie der Einbau von Störstellen, um eine Gewässerentwicklung in die Breite der Parzelle zu initiieren. Die Federführung für die in Kooperation mit der Stadt Rheinbach durchzuführenden Maßnahme hat die Gemeinde Swisttal, die Finanzierung der Maßnahme erfolgt zu 80 % durch Fördermittel.  Für das WRRLi-Projekt zur Verbesserung der Gewässerstruktur des Eulenbachs wird im Anschluss die Stadt Rheinbach die Federführung übernehmen.
<b>3. Q. 2022</b>	Die wasserrechtlichen Genehmigungen liegen vor. Seitens der Verwaltung werden aktuell die entsprechenden Fördermittelanträge vorbereitet und beim Fördergeber eingereicht.

<b>Kooperation Kommunen, Kreise,</b>	<b>Hochwasserschutzkooperation Erft (technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes) für das Teileinzugsgebiet Swist Erftverband</b>
<b>2. Q. 2022</b>	Ziel der Gründung der Hochwasserschutzkooperation Erft ist, technische Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes über kommunale Grenzen hinaus zu initiieren. Dies erfolgt strukturiert nach Teileinzugsgebieten. Die Federführung hat der Erftverband. Für das Teileinzugsgebiet Swist – mit den beteiligten Kommunen Meckenheim, Rheinbach, Weilerswist, Euskirchen und Swisttal - wurde eine Potenzialanalyse zur Identifikation von Retentionsräumen durchgeführt. Die möglichen Standorte wurden nach technischen Kriterien gefiltert. Die verbliebenen Standorte werden nun hydrologisch untersucht, um deren

	<p>Wirksamkeit über die lokalen Ebene hinaus bis nach Erftstadt zu überprüfen (Niederschlags-Abflussmodelle).</p> <p>Planung und Umsetzung von Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes gemäß Hochwasserrisikomanagement (HWRM) in NRW durch die Unterhaltungspflichtigen Erftverband und Kommune (z.B. Offenlegung Rodderbach zwischen Palmersheim und Odendorf).</p>
<b>3. Q. 2022</b>	<p>Ein entsprechender Fördergeldantrag für die extern zu bearbeitenden „kommunalen Arbeitspakete“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bürgerworkshops</li> <li>- Bestandsaufnahme und Bewertung der Hochwassersituation</li> <li>- Maßnahmenentwicklung und techn. Hochwasserschutzkonzepte</li> </ul> <p>sowie für die damit verbundene Fördermöglichkeit von Personal, wurde bei der Bezirksregierung Köln zur Prüfung eingereicht.</p>

<b>Bezirks- regierung Köln</b>	<b>Neue Festsetzung der Überschwemmungsgebiete</b>
2. Q. 2022	<p>Durch die Bezirksregierung Köln erfolgt derzeit die rechnerische Prüfung /Modellierung der Überschwemmungsgebiete. Darüber hinaus hat die Bezirksregierung Köln die „Simulation des Juli-Hochwassers an Steinbach, Schießbach und Swistoberlauf“ durch ein Ingenieurbüro beauftragt, um Abflusswerte und Wasserstandhöhen für die Dimensionierung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Bauwerken zu ermitteln.</p> <p>Zuletzt erfolgte mit Schreiben der Gemeinde (E.-Mail) vom 04.05.2022 eine Abfrage an die Bezirksregierung zum aktuellen Sachstand. Eine Rückmeldung der Bezirksregierung steht noch aus.</p>

## Starkregen und Überflutung

<b>Rhein-Sieg-Kreis</b>	<b>Hochwasserforum im Rhein-Sieg-Kreis Erstellung von Starkregenkarten</b>
2. Q. 2022	Wesentliches Aktionsfeld des Hochwasserforums im Rhein-Sieg-Kreis ist die kreisweite Erstellung von Starkregenkarten unter Federführung des Rhein-Sieg-Kreises. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt überwiegend durch Fördermittel und Haushaltsmittel des Kreises. Der Abschluss einer entsprechenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen Kreis und kreisangehörigen Kommunen ist hierfür erforderlich und befindet sich auf kommunaler Ebene in der politischen Beratung.
<b>3. Q. 2022</b>	Die öffentlich rechtlichen Vereinbarungen der betroffenen kreisangehörigen Kommunen liegen dem Rhein-Sieg-Kreis teilweise vor. Die Vereinbarung der Gemeinde Swisttal wurde im Juli unterzeichnet. Die Förderung soll durch den Rhein-Sieg-Kreis beantragt werden.

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Schutz vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen</b>
2. Q. 2022	Der Schutz von Wohngebieten vor wild abfließendem Wasser von Außengebieten durch Langzeit- und Starkregen ist Gegenstand des Projektes 11-9 „N-A-Modellierung und Hydraulik“ des Wiederaufbauplanes. Die Aufgabenstellung hierfür wurde durch die Verwaltung formuliert und an den Projektsteuerer zwecks Angebotseinholung für diese Ingenieurleistung weitergeben. Zunächst ist exemplarisch für die Gesamtgemeinde die Betrachtung der Gebiete Neukircher Weg und Kottengrover Maar in Heimerzheim sowie die Bebauung entlang der Südseite von Odendorf vorgesehen.
	Aktuell erfolgt die Aufstellung der entsprechenden Leistungsverzeichnisse durch die Projektsteuerung „Wiederaufbau“.

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<b>Gemeinde Swisttal informiert und berät</b>
2. Q. 2022	Das Tiefbauamt der Gemeinde informiert und berät bei Bedarf diejenigen Eigentümer, die aktiv Selbstschutz vor Hochwasser und Überflutung betreiben wollen. Informationen über eine potenzielle Betroffenheit liefert die Starkregenhinweiskarte des Bundesamtes für Kartografie und Geodäsie BKG. Diese ist öffentlich zugängliche Karte kann z.B. unter <a href="https://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/">https://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/</a> eingesehen werden.

## Kanalisation

<b>Gemeinde Swisttal</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hydrodynamische Kanalnetzberechnungen</b> <input type="checkbox"/> <b>baulicher Zustand der Kanalisation</b>																																																																
2. Q. 2022	<p>Die Leistungsfähigkeit der Kanalisation wird zyklisch und nacheinander Ort für Ort im Gemeindegebiet geprüft. Dieses erfolgt durch hydrodynamische Kanalnetzberechnungen, mit denen ein Nachweis der gefahrlosen Ableitung von Schmutz- und Regenwasser und der Einhaltung zulässiger Belastungen durch Regenwassereinleitungen in Gewässer geführt wird.</p> <p>Aktuell erfolgt die hierfür durchzuführende hydrodynamische Kanalnetzberechnung für Heimerzheim Teil 2 (linke Ortsseite der Swist). Sich hieraus ggf. resultierende hydraulische Maßnahmen werden anschließend geplant und umgesetzt.</p> <p>Ebenfalls zyklisch umlaufend wird der bauliche Zustand der Kanalisation erfasst, bewertet und die Sanierungsplanung durchgeführt.</p> <p>Sowohl hydraulische wie bauliche Maßnahmen zur Netzertüchtigung werden im Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Gemeinde festgeschrieben und jährlich wiederkehrend ist der Bezirksregierung über den Bearbeitungsstand zu berichten.</p> <p>Die vorgenannten beschriebenen Zyklen sind nach dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept der Gemeinde wie folgt geplant:</p> <table border="1" data-bbox="406 1176 1391 1892"> <thead> <tr> <th>Ort</th> <th>Kilometer</th> <th>Hydrody. Kanalnetz-berechnung</th> <th>Kanal-sanierung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Odendorf I</td><td>12,0</td><td>2022</td><td>2022</td></tr> <tr><td>Odendorf II</td><td>12,1</td><td>2022</td><td>2023</td></tr> <tr><td>Essig, Ludendorf, Mömerzheim</td><td>6,7</td><td>2023</td><td>2024</td></tr> <tr><td>Miel, Hohn</td><td>6,2</td><td>2024</td><td>2025</td></tr> <tr><td>Buschhoven I</td><td>9,2</td><td>2025</td><td>2026</td></tr> <tr><td>Buschhoven II</td><td>9,2</td><td>2025</td><td>2027</td></tr> <tr><td>Morenhoven I</td><td>8,2</td><td>2027</td><td>2028</td></tr> <tr><td>Morenhoven II, Dünstekoven</td><td>8,5</td><td>2027</td><td>2029</td></tr> <tr><td>Ollheim, Straßfeld</td><td>12,7</td><td>2029</td><td>2030</td></tr> <tr><td>Heimerzheim I</td><td>9,0</td><td>2030</td><td>2031</td></tr> <tr><td>Heimerzheim II</td><td>9,0</td><td>2030</td><td>2032</td></tr> <tr><td>Heimerzheim III</td><td>9,0</td><td>2030</td><td>2033</td></tr> <tr><td>Heimerzheim IV</td><td>9,0</td><td>2030</td><td>2034</td></tr> <tr><td>Heimerzheim V</td><td>8,9</td><td>2030</td><td>2035</td></tr> <tr><td>Heimerzheim VI</td><td>8,9</td><td>2030</td><td>2036</td></tr> </tbody> </table> <p>Mit dem Jahr 2022 hat ein neuer Bearbeitungszyklus eingesetzt, der entsprechend der v.g. Tabelle mit der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung in der Ortslage Odendorf beginnt und in den anderen</p>	Ort	Kilometer	Hydrody. Kanalnetz-berechnung	Kanal-sanierung	Odendorf I	12,0	2022	2022	Odendorf II	12,1	2022	2023	Essig, Ludendorf, Mömerzheim	6,7	2023	2024	Miel, Hohn	6,2	2024	2025	Buschhoven I	9,2	2025	2026	Buschhoven II	9,2	2025	2027	Morenhoven I	8,2	2027	2028	Morenhoven II, Dünstekoven	8,5	2027	2029	Ollheim, Straßfeld	12,7	2029	2030	Heimerzheim I	9,0	2030	2031	Heimerzheim II	9,0	2030	2032	Heimerzheim III	9,0	2030	2033	Heimerzheim IV	9,0	2030	2034	Heimerzheim V	8,9	2030	2035	Heimerzheim VI	8,9	2030	2036
Ort	Kilometer	Hydrody. Kanalnetz-berechnung	Kanal-sanierung																																																														
Odendorf I	12,0	2022	2022																																																														
Odendorf II	12,1	2022	2023																																																														
Essig, Ludendorf, Mömerzheim	6,7	2023	2024																																																														
Miel, Hohn	6,2	2024	2025																																																														
Buschhoven I	9,2	2025	2026																																																														
Buschhoven II	9,2	2025	2027																																																														
Morenhoven I	8,2	2027	2028																																																														
Morenhoven II, Dünstekoven	8,5	2027	2029																																																														
Ollheim, Straßfeld	12,7	2029	2030																																																														
Heimerzheim I	9,0	2030	2031																																																														
Heimerzheim II	9,0	2030	2032																																																														
Heimerzheim III	9,0	2030	2033																																																														
Heimerzheim IV	9,0	2030	2034																																																														
Heimerzheim V	8,9	2030	2035																																																														
Heimerzheim VI	8,9	2030	2036																																																														

	<p>Orten und den dort aufgeführten Zeiträumen dann entsprechend fortgeführt wird. Die Kanal-TV-Untersuchung zur baulichen Zustandsbewertung der vorhandenen Kanäle in Odendorf ist bereits vergeben worden und wird zurzeit durchgeführt.</p> <p>Neben der betrieblichen Unterhaltung der Kanalisation mit ständigen Ablagerungskontrollen, wird die Kanalisation ebenfalls bedarfsgerecht gereinigt. Das bedeutet, dass die Kanalreinigung zielgerichtet erfolgt, um genau da, wo sie erforderlich ist auch durchgeführt wird.</p> <p>Neben den Kanälen werden auch alle Straßeneinläufe 2 x jährlich planmäßig, einmal im Spätherbst und einmal im späten Frühjahr, sowie darüber hinaus auch bedarfsweise im Einzelfall, gereinigt.</p>
<p><b>3. Q. 2022</b></p>	<p>Die Ergebnisse der hydrodynamischen Kanalnetzberechnung Heimerzheim Teil 2 wurde dem Bau-, Vergabe- und Denkmalschutzausschuss in der Sitzung am 17.08.2022 vorgestellt. Die resultierenden Maßnahmen werden in das Abwasserbeseitigungskonzept übernommen und Mittel für Planung und Baus in den folgenden Haushaltsperioden beantragt.</p> <p>Nachdem nun die hydraulisch zu sanierenden Kanalstrecken bekannt sind (= Vergrößerung), wurden nunmehr die Ingenieurleistungen für die Planung der baulichen Sanierung der Kanäle in Heimerzheim ausgeschrieben.</p>

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## **Brücke in der Quellenstraße**

Bürgermeisterin Kalkbrenner informierte in der Sitzung des Rates am 18.10.2022, dass dem beauftragten Projektmanagement aktuell das Angebot eines Tiefbauunternehmens zur Herstellung der Fundamente für die vorübergehende Errichtung einer Fußgängerbrücke im Bereich Quellenstraße in Heimerzheim vorliegt. Bisherige Ausschreibungen waren ebenso erfolglos, wie die anschließende Markterkundung bei über 40 Tiefbauunternehmen. Die Tiefbauarbeiten sind Grundvoraussetzung, um die Brücke errichten zu können. Alle übrigen Voraussetzungen wie Amtshilfeersuchen, Abstimmung mit Einrichtungen des THW, der Autobahn AG, die die Brückenteile an zwei Standorten vorrätig halten, Ausschreibung und Beauftragung zur Herstellung der Bodenbohlen und Abklärung von Sicherungsmaßnahmen wurden im Vorfeld erledigt.

Zwischenzeitlich konnte das Angebot vom Projektmanagement geprüft und der Auftrag vergeben werden.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## **Bürocontaineranlage Rathaus**

Swisttal. Die Arbeiten zur Errichtung der dringend benötigten zweigeschossigen Bürocontaineranlage mit einer Gebäudefläche von insgesamt 657 m<sup>2</sup>, in der bis zu 22 Arbeitsplätze eingerichtet werden können, haben begonnen. Da jedoch auch Besprechungs- und Lagerflächen benötigt werden, wird die mögliche Anzahl von 22 Arbeitsplätzen nicht umsetzbar sein. Für die Errichtung war die Erweiterung des Parkplatzes notwendig. Weiterhin mussten die Ver- und Entsorgungsleitungen hergestellt werden.

Die bestehende äußerst schwierige Raumsituation wurde durch die Flutkatastrophe mit der Zerstörung von Verwaltungsgebäuden weiter verschärft. Trotz der Nutzung von Homeoffice war es nicht möglich, die arbeitsrechtlichen Voraussetzungen zu erfüllen. Daher wurde dem Rat in seiner Sitzung am 28.09.2021 der Kauf einer gebrauchten zweigeschossigen Containeranlage als Zwischenlösung zur Bereitstellung des dringend benötigten Büroraums unterbreitet. Im Baugenehmigungsverfahren ergaben sich weitere Notwendigkeiten, insbesondere in Bezug auf den Brandschutz und die energetischen Anforderungen. Aufgrund dessen wurde die Angelegenheit erneut dem

Rat in seiner Sitzung am 23.11.2021 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Im Haushalt wurden dementsprechend Mittel von 850.000 Euro bereitgestellt.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Begegnungscafe für alle Generationen

Neue Gäste sind herzlich willkommen!

Wo: Katholisches Pfarrheim, Am Zehnthof 4,  
53913 Swisttal/Odendorf

Wann: 14.30-16.30 Uhr

Unsere nächsten Termine:

**25.08./09.&29.09./14.&27.10.2022**

Gut zu wissen: Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos, kommen Sie spontan vorbei. Für Sicherheit sorgen ausreichende Abstände und Maskenpflicht auf den Laufwegen.

Sie haben noch Fragen?

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Projektbüro Hochwasserhilfe

Altes Kloster Erdgeschoss

Orbachstraße 9, 53913 Swisttal/Odendorf

Luisa Mertens, Telefon: 02241 89538660

E-Mail: hochwasserhilfe.bonn@johanniter.de

[www.johanniter.de/bonn](http://www.johanniter.de/bonn)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Beratungen des Rhein-Sieg-Kreises zu Förderanträgen der Wiederaufbauhilfe

- Menschen, die vom Juli-Hochwasser 2021 betroffen sind, können Förderanträge für den Wiederaufbau stellen.

Die Beratungsstellen sind:

- **für den rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis**

Siegburg, Kreisverwaltung, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Info-Stand im Foyer

- **für Rheinbach**

Rheinbach, Gründer- und Technologiezentrum, Marie-Curie-Straße 1

• **für Swisttal**

Swisttal, Dorfhaus Ludendorf, Ollheimer Straße 10, links neben der Katholischen Pfarrkirche

Da die Antragstellung online erfolgen muss, bietet der Rhein-Sieg-Kreis in Swisttal weiterhin eine „Vor-Ort-Beratung“ an. Die Telefon-Hotline 02241/13-2200 ist montags bis donnerstags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr erreichbar. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann telefonisch unter 02241/13-2200 oder online über [rhein-sieg-kreis.de/termin-beratung](http://rhein-sieg-kreis.de/termin-beratung) erfolgen. Von montags bis freitags stehen die Mitarbeitenden den Antragstellenden in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr zur Verfügung. Eine Beratung ist nur mit Termin möglich. Die Beratung kann auch vor Antragstellung als Unterstützung zur Antragstellung in Anspruch genommen werden.

Weitere Infos und Hilfestellungen sowie den Zugang zum Online-Antragsverfahren finden Sie unter [rhein-sieg-kreis.de/flut2021](http://rhein-sieg-kreis.de/flut2021) und unter [rhein-sieg-kreis.de/wiederaufbauhilfe](http://rhein-sieg-kreis.de/wiederaufbauhilfe)

Das Servicetelefon "Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen" steht unter der Rufnummer 0211 4684-4994 für Fragen und Hinweise rund um den Wiederaufbau zur Verfügung.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Hilfsangebote

- Deutsches Rotes Kreuz
  - Donnerstags 12 bis 15 Uhr am Pfarrzentrum Heimerzheim
  - Donnerstags 16 bis 19 Uhr am Info-Punkt Odendorf
  - Frank Pütz - 01 51 44 01 07 01
  - Frank Braun - 01 51 72 85 76 89 - [hochwasser@drk-rhein-sieg.de](mailto:hochwasser@drk-rhein-sieg.de)
- Johanniter
  - Mittwochs 12 bis 15 Uhr am Pfarrzentrum Heimerzheim
  - Mittwochs 15 bis 18 Uhr am Info-Punkt Odendorf
  - Luisa Mertens
  - Telefon 0 22 41 2 34 23 34 - [hochwasserhilfe.bonn@johanniter.de](mailto:hochwasserhilfe.bonn@johanniter.de)

- Evangelische Kirche  
Claudia Müller-Büch - 0 22 54 8 07 01 39 - claudia.mueller-bueck@ekir.de
- Diakonie Fluthilfe Team  
Montags 15 bis 17 Uhr, dienstags und mittwochs 10 bis 14.30 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr, freitags 10 bis 14.30 Uhr, im Container am Fronhof  
Elke Feuser-Kohler - 01 72 8 63 70 64 - elke.feuser-kohler@dw-bonn.de  
Olga Fix - 01 70 7 88 74 83 - olga.fix@dw-bonn.de  
Beate Krugel – 0151 12271362 – Beate.krugel@dw-bonn.de  
Link zum Spendenantrag: <https://portal.diakonie-rwl.de/drittmittel/hwh21/>
- Malteser Hilfsdienst e.V.  
Elke Friedrich - 01 51 59 07 01 78 - elke.friedrich@malteser.org
- Caritas-Fluthilfe-Zentrum  
Montags 9 bis 14 Uhr, dienstags und mittwochs 10 bis 15 Uhr, donnerstags 15.30 Uhr bis 18 Uhr im Büro in der Breite Straße 3 in Ollheim  
Standorte des Beratungsmobils sowie weitere Informationen unter [www.caritas-fluthilfe-zentrum.de](http://www.caritas-fluthilfe-zentrum.de)  
Alexandra Mahlkemper - 01 52 22 84 54 16  
fluthilfezentrum@caritas-rheinsieg.de
- Bürgerverein Odendorf  
Infopoint: Montag bis Samstag 11 – 18 Uhr  
Erreichbar unter 0174 6633813 – [info@buergerverein-odendorf.de](mailto:info@buergerverein-odendorf.de)
- Mobile Beratung Fluthilfe der AWO - Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.  
- Hilfen bei Antragstellungen Spenden und Wiederaufbau NRW  
- Sozialberatung  
- Unterstützung bei alltäglichen Fragen und in Krisensituationen  
montags 11 - 14.30 Uhr: Odendorf - Infopoint  
mittwochs 11 - 14.00 Uhr: Heimerzheim - Essensausgabe  
freitags 11 - 14.00 Uhr: Heimerzheim - Essensausgabe  
Darüber hinaus ist Uta Göpfert telefonisch erreichbar, auch zur Vereinbarung von Hausbesuchen.

Uta Göpfert - 0 17 31 73 89 39 - [uta.goepfert@awo-bnsu.de](mailto:uta.goepfert@awo-bnsu.de)

- Katholische Kirche

Pater Marek - 01 77 8 66 12 27 - [madejmarek@web.de](mailto:majemarek@web.de)

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Angebote Seelsorge

- 14-tägig, donnerstags von 19:30-21 Uhr, psychologisch begleitete Selbsthilfegruppe im Alten Kloster, Heimerzheim
- Dienstags, 15:30-19 Uhr, offenes Angebot, Kuchen und Abendessen, in der evangelischen Maria-Magdalena Kirche, Heimerzheim
- Donnerstags, 14:30-16:30 Uhr, Kaffee-Kuchen und alle 4 Wochen musikalische Begleitung und Singen mit Mitarbeitenden der Diakonie oder Johanniter (im Wechsel) im Pfarrheim, Odendorf
- Dienstags ab 14 Uhr Seniorentreff im Alten Kloster, Heimerzheim, Flutunabhängiges Seelsorge-Angebot
- Donnerstags, 16 Uhr, Treffen zum Spazieren und Seele baumeln lassen, Treffpunkt an der Bank Höhenring, Ecke Bornheimer Straße, Heimerzheim

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Eiscafé „Johanna“ – Angebot der Johanniter

Mit leckerem Eis, Gebäck und natürlich Kaffee

Ab 28. Juli 2022, 14.30-16.30 Uhr

Adresse: Kath. Pfarrheim

Am Zehnthof 4 in Odendorf

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei Fragen:

hochwasserhilfe.bonn@johanniter.de

Tel. 02241 23423 34

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Polizei Bürgersprechstunde

- Die Bürgersprechstunde der Polizei findet am Fronhof in Heimerzheim und am Zehnthofplatz in Odendorf statt. In Odendorf ist die Sprechstunde mittwochs, in der Zeit von 13:00 bis 14:00 Uhr. In Heimerzheim ist die Sprechstunde dienstags, in der Zeit von 13:00 bis 14:00 Uhr.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

## Beratungsangebot der Seniorenbüros in Swisttal

- **Das Seniorenbüro informiert:**

Zuerst mussten die Seniorenberatungen in Swisttal coronabedingt schließen, dann verhinderte das Hochwasser die Öffnung, jetzt erreichen Sie uns wieder!

- **Seniorenberatung in Heimerzheim**

Öffnungszeiten: am Montag von 14 bis 16 Uhr

Neue Anschrift: Ev. Gemeindezentrum Heimerzheim, Sebastianusweg 5-7

Unsere telefonische Erreichbarkeit: Herr Michael Venhaus unter

0151 – 62 74 14 19

- **Seniorenberatung in Buschhoven**

Neue Öffnungszeiten: 1. + 3. Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Neue Anschrift: Volksbank, Buschhoven, Tonusplatz 1

Unsere telefonische Erreichbarkeit: Frau Susanne Strauch unter

0157 - 85 86 44 68

- **Seniorenberatung in Odendorf**

Neue Öffnungszeiten: montags von 14 bis 16 Uhr

Neue Anschrift: Ev. Gemeindezentrum Odendorf, Bendenweg 47

Unsere telefonische Erreichbarkeit: Herrn Karl-Heinz Müller 02255/ 49 13

- Stets können Sie sich auch telefonisch unter 022 54 / 600 999 an Gerhard Endruschat, wenden.

Wir helfen Ihnen bei allen Fragen mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen, zur Pflegeversicherung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hausnotruf oder anderen Problemen. Dazu sind wir zur Verschwiegenheit verpflichtet!

Die Berater\*innen freuen sich auf Ihren Besuch oder Anruf!

Wir halten weiterhin die Corona-Regeln ein!

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

### **Mobiler Servicepoint (KW44) der Telekom**

- Freitag, 04.11.2022

Heimerzheim:                      10:00 – 13:30 Uhr                      Service Point an der Kirche

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)